

Im Rahmen des Praktikums ist ein **PRINT**medium oder eine **WEB**seite oder ein Kurz**VIDEO** zu erstellen.

**Wichtig sind:**

- Alle benutzten Quellen müssen Copyright frei oder die Rechte sauber geklärt sein.
- Abgabe der Ergebnisse auf CD oder DVD (Ausnahme PRINT)
- Die Ergebnisse sind am Rechner vorzuführen

**Es ist eine der folgenden Teilaufgaben zu lösen:**

## 1. PRINT

**Ansprechpartner:**

Dipl.-Des. Anne Recknagel, [ar24@inf.tu-dresden.de](mailto:ar24@inf.tu-dresden.de)

Tutoren:

- Esther Lapczynya, [s0508388@inf.tu-dresden.de](mailto:s0508388@inf.tu-dresden.de)
- Franziska Hannß, [s2064835@inf.tu-dresden.de](mailto:s2064835@inf.tu-dresden.de)

**Teilaufgaben:**

Spurensuche / Spuren studentischer Anwesenheit.

Begeben Sie sich auf Spurensuche. Schärfen Sie Ihren Blick für die versteckte Ästhetik der Geschichten, die rings um uns ihre Spuren hinterlassen. Nehmen Sie die Fährte auf, entschlüsseln Sie geheime Botschaften, visualisieren Sie Ihre Erkenntnisse in Farbe und Papier, mit Buchstaben und Bildern. Seien Sie experimentell. Suchen Sie Spuren studentischer Anwesenheit.

Vorgehen:

1. Konzept und Spurensuche
2. Spurenaufnahme (fotografisch..)
3. Layoutkonzept (Scribbles)
4. Raster für Typographie und Bilder erstellen,
5. Gestaltung der Einzelseiten in Indesign
6. Erstellung von pdfs
7. Druck auf gewähltem Papier, Beschnitt nach Vorgabe,
8. Abgabe mit Matrikelnummer und Namen - pdfs auch über die groupware

**Anforderungen:**

Den Rahmen bildet ein vorgegebenes Papierformat, damit alle Praktikumsarbeiten später zu einem Spurenbuch zusammengefasst werden können.

Abgabe:

- gedrucktes, nach Vorgabe beschnittenes Exemplar in Einzelblättern
- druckfähiges pdf (cmyk / 300 dpi)
- pdf für Bildschirmansicht (rgb / komprimierte Bilder)

## 2. WEB

Das Endprodukt besteht aus einer elektronischen „Informationsbroschüre“ für das Web über das Studium der Medieninformatik in Dresden für Studieninteressierte und Studienanfänger. Die Einzelgruppen (zu je 3 Studenten) widmen sich dabei jeweils einem Teilthema. Die Gestaltung wird dabei durch einen vorgegebenen Rahmen und vorgegebene Schriftarten beschränkt, damit die Einzellösungen zu einem Gesamtportal vereint werden können. Jede Einzelgruppe wählt einen verantwortlichen „Chefredakteur“.

Folgende Teilthemen stehen zur Wahl:

1. „Medieninformatik - was ist das?“
2. „Medieninformatik - Ablauf des Studiums“
3. „Medieninformatik - was sagen die Studenten?“ (Meinungen, Gedanken)
4. Vertiefungsmöglichkeiten und Fachrichtungen
5. „Studienbedingungen - das FRZ und die Hörsäle“
6. „Kisten packen“ – Alles rund um den Informatikneubau
7. „Ansprechpartner, Kontakte, Adressen, Termine“
8. „Wohnen in Dresden“ (Wohnheime, WGs, ...)
9. „Kunst und Kultur in Dresden“
10. „Dresden@Night (Nightlife)“ (außer Studentenclubs)
11. „Kommt zusammen“ – Studentenclubs in Dresden
12. „Unterwegs in Dresden“ (ÖPNV)
13. „Die TU Dresden“
14. „Dresdner Umland (Meißen, Sächs. Schweiz, näheres Umland)“
15. Leerer Bauch studiert nicht gern – Mensen und andere Versorgungseinrichtungen
16. „Einführung Sächsisch“ - Sächsische Geschichte(n)
17. „Menschen in Dresden“
18. „Dresdner Glanz und Gloria“ – Die Geschichte Dresdens
19. „Dresden aktiv - Sport und Fitness im Überblick“
20. „Dresden aktiv - Gipfelstürmer“ (Klettern und Bergsteigen)
21. „Dresden aktiv – Erholung im Grünen“ (Elberadweg, Heide, Großer Garten)
22. „Sommerzeit - Badezeit“ – Was tun wenn's heiß ist?

Eine größere Gruppe (5-6 Studenten) schafft einen Rahmen für die Einzelergebnisse und realisiert die Integration zu einem Gesamtportal. Dieses Rahmenwerk soll dabei möglichst funktional und unaufdringlich sein, und die Einzelseiten gestalterisch wenig einschränken. Ein wesentlicher Schwerpunkt bei der Gestaltung der Einzelseiten als auch des Rahmens liegt auf Usability und Accessibility. **Einfallsreichtum, Kreativität und Ideen** sind gefragt, um der Zielgruppe sowohl praktische Informationen als auch Unterhaltung zu bieten.

**Ansprechpartner:**

Dipl.-Inform. Alexander Lorz, [al7@inf.tu-dresden.de](mailto:al7@inf.tu-dresden.de)  
Dipl.-Medien-Inf. Annett Mitschick, [am24@inf.tu-dresden.de](mailto:am24@inf.tu-dresden.de)

Tutoren:

- Michael Riesner, [MichaelRiesner@gmx.de](mailto:MichaelRiesner@gmx.de)
- Babett Schalitz, [babett\\_schalitz@gmx.de](mailto:babett_schalitz@gmx.de)
- Toni Sebastian Kreska, [s9975048@inf.tu-dresden.de](mailto:s9975048@inf.tu-dresden.de)
- Romina Kühn, [RominaKuehn@t-online.de](mailto:RominaKuehn@t-online.de)

**Teilaufgaben:**

Integrationsgruppe:

- Entwurf und Realisierung eines Integrationsrahmens nach vorgegebenen Richtlinien
- Entwurf und Realisierung einer Startseite
- Entwurf und Realisierung einer Ansicht für die Darstellung der Ergebnisse von Print und Video
- Integration der bis zum Ende des Praktikums eingegangenen Ergebnisse von Print und Video

Einzelgruppen:

- selbstständige inhaltliche Aufbereitung eines Teilthemas
- Sammeln bzw. Erstellen und Systematisieren von Material (Fotos, Informationen, Grafiken,...)
- Entwicklung eines Gestaltungskonzeptes nach den vorgegebenen Richtlinien, zunächst als Skizze, dann in Feinzeichnung in einem Grafikprogramm (Adobe Photoshop)
- Realisierung der Web-Präsentation (Einsatz von CSS, Flash-Animationen, etc.)
- Prüfung der Lauffähigkeit im Gesamtsystem (Zusammenarbeit mit der Integrationsgruppe)

**Anforderungen:**

- Usability- und Accessibility- gerechte Web-Präsentation
- Intensiver Browsertest
- Alle benutzten Quellen sollten Copyright frei oder die Rechte sauber geklärt sein.
- Schriftliche Dokumentation der Lösung in elektronischer Form mit:
  - Beschreibung und Begründung des Gestaltungskonzeptes
  - Besonderheiten der Lösung
  - Erfahrungen zu Problemen während der Arbeit und zur Organisation

### 3. VIDEO

Kurzfilm Visuelle Aphorismen – der Themenkreis sollte sich im Rahmen der Kategorien Bildung, Studium und Lebensstil bewegen. Das Produkt darf keine Selbstdarstellung von Personen werden, sondern es sollen eher die gewählten Aphorismen ins Gegenständliche reflektieren und sich dabei schlagkräftig und prägnant bestimmte Gedanken erhellen. Zu stellende technische Anforderungen an das Video sind einzuhalten. Das Compositing kann mit Elementen der Computeranimation ergänzt werden.

**Ansprechpartner:**

Dr.-Ing. Wilfried Mascolus, [wm1@inf.tu-dresden.de](mailto:wm1@inf.tu-dresden.de)

Tutoren:

- Stefan Lebelt, [sl442021@inf.tu-dresden.de](mailto:sl442021@inf.tu-dresden.de)
- Gernot Pötsch, [gp130752@inf.tu-dresden.de](mailto:gp130752@inf.tu-dresden.de)
- Christian Fröde, [s8534286@inf.tu-dresden.de](mailto:s8534286@inf.tu-dresden.de)

**Teilaufgaben:**

- Erarbeiten einer Ideenbeschreibung, eines Handlungs- und Gestaltungsentwurfes
- Vorausplanung des Filmes mit Drehbuch und Schnitthanweisung
  - Zeit, Film/Inhalt
  - Sprache/Musik/Texte/Bilder/Titel
  - Effekte/Überblendungen
- Aufnahme des filmischen Rohmaterials als DV
- Beachtung der „Sieben goldenen Grundregeln“ beim Filmen
- Filmschnitt entsprechend Drehbuch und Schnitthanweisung

**Anforderungen:**

- Videodatei als MPEG2-File in PAL- und DVD-Norm (25 f/s, z. B. 720 x 540, 4:3 oder 16:9) auf CD-ROM
- Video möglichst auch im DVD-Format bereitstellen
- Audio möglichst unkomprimiert (wav)
- Laufzeit des Filmes 2-3 min.
- Schriftliche Dokumentation der Lösung auf CD-ROM mit:
  - Beschreibung der Idee, Handlung und dem Gestaltungskonzept
  - Drehbuch mit Schnitthanweisung
  - Anmerkungen zur Produktion
  - Erfahrungen zu Problemen während der Arbeit und zur Organisation